

Schulformspezifischer Master Lehramt an Förderschulen Deutsch

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Master of Education	04-DEU-0201-MS	Wahlpflicht

Modultitel	Sprachwissenschaft
Empfohlen für:	3.–4. Semester
Verantwortlich	Professur Germanistische Linguistik, Professur Historische deutsche Sprachwissenschaft, Professur Germanistische Linguistik (Schwerpunkt: Pragmalinguistik), Professur Germanistische Linguistik (Schwerpunkt: Varietätenlinguistik)
Dauer	2 Semester
Modulturnus	jedes Wintersemester
Lehrformen	<ul style="list-style-type: none"> • Seminar "Sprachwissenschaft I" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h • Vorlesung "Sprachwissenschaft" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h • Seminar "Sprachwissenschaft II" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h
Arbeitsaufwand	10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)
Verwendbarkeit	Schulformspezifischer Master für das Lehramt Deutsch an Mittelschulen Schulformspezifischer Master für das Lehramt Deutsch an Förderschulen
Ziele	<ul style="list-style-type: none"> - In schulspezifisch ausgewählten Teilbereichen Verfügen über exemplarisch vertieftes Wissen sowohl hinsichtlich sprachlicher Strukturen und Regularitäten als auch hinsichtlich der historischen Entwicklung und Bedingtheit sowie der kommunikativen und sozialen Einbettung dieser Strukturen und Regularitäten - Fähigkeit, linguistische Probleme selbständig erkennen und bearbeiten zu können - Fähigkeit, durch exemplarisches problemorientiertes Arbeiten erworbene Fähigkeiten und Fertigkeiten auf andere Bereiche zu übertragen.
Inhalt	<p>In diesem Modul sollen - aufbauend auf den im Bachelorstudiengang erworbenen Kenntnissen und Fähigkeiten - solche Gegenstände vertieft betrachtet und behandelt werden, die für die Schulpraxis von besonderer Bedeutung sind (s. Prüfungsanforderungen nach LAPO I):</p> <ul style="list-style-type: none"> 1 Seminar zum Bereich "System der deutschen Sprache" 1 Vorlesung zum Bereich "System der deutschen Sprache" 1 Seminar zum Bereich "Sprache als Mittel der Kommunikation" <p>oder</p> <ul style="list-style-type: none"> 1 Seminar zum Bereich "System der deutschen Sprache" 1 Vorlesung zum Bereich "Sprache als Mittel der Kommunikation" 1 Seminar zum Bereich "Sprache als Mittel der Kommunikation"
Teilnahmevoraussetzungen	keine
Literaturangabe	unter www.uni-leipzig.de/~germ
Vergabe von Leistungspunkten	Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsformen und -leistungen

Semesterbegleitende Modulprüfung	
Klausur 90 Min., mit Wichtung: 1	Seminar "Sprachwissenschaft I" (2SWS)
Mündliche Prüfung 30 Min., mit Wichtung: 1	Vorlesung "Sprachwissenschaft" (2SWS)
	Seminar "Sprachwissenschaft II" (2SWS)

Schulformspezifischer Master Lehramt an Förderschulen Deutsch

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Master of Education	04-DEU-0202-MS	Wahlpflicht

Modultitel **Literaturgeschichte**

Empfohlen für: 3.–4. Semester

Verantwortlich Professur Neuere deutsche Literatur und Literaturtheorie, Professur Ältere deutsche Literatur

Dauer 2 Semester

Modulturnus jedes Wintersemester

Lehrformen

- Seminar "Neuere deutsche Literaturgeschichte (in wechselnder Themenstellung)" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 120 h Selbststudium = 150 h
- Seminar "Ältere deutsche Literaturgeschichte (in wechselnder Themenstellung)" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 120 h Selbststudium = 150 h

Arbeitsaufwand 10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)

Verwendbarkeit

- Schulformspezifischer Master für das Lehramt Deutsch an Mittelschulen sowie für das Lehramt Deutsch an Förderschulen

Ziele

Die Studierenden verfügen in schulspezifisch ausgewählten Teilbereichen über exemplarisch vertieftes Wissen sowohl hinsichtlich literarwissenschaftlicher Strukturen und Regularitäten als auch der kommunikativen und sozialen Einbettung dieser Strukturen und Regularitäten. Sie sind in der Lage, literaturwissenschaftliche Probleme selbständig erkennen und bearbeiten zu können. Sie sind in der Lage, ihre durch exemplarisches und problemorientiertes Arbeiten erworbenen vertieften Fähigkeiten und Fertigkeiten auf andere Bereiche zu übertragen.

Die Lehrveranstaltungen entsprechen den fachlichen Zugangsvoraussetzungen nach LAPO I: Ältere Literatur, Neuere Literatur.

Inhalt

Das Modul dient einer komprimierten Darstellung literaturwissenschaftlicher Forschung an ausgewählten Gegenstandsbereichen. Gegenstand der Veranstaltung zur neueren deutschen Literatur sind zum einen spezielle Arbeitsbereiche wie Periodisierung, Gattungskonzeption, Methodendiskussion u.a., zum andern Aufgabenbereiche wie die forschungsgeschichtliche Positionierung und Interpretation komplexer Texte unter problemgeschichtlichem Aspekt, in vergleichender Perspektive (Nationalliteraturen, Künste, Wissenschaften, Philosophie) oder unter kulturhistorisch übergreifender Themenstellung (abendländische Traditionslinien).

Die Veranstaltung zur älteren deutschen Literatur zielt auf die Verdeutlichung des mittelalterlichen und frühneuzeitlichen Literaturverständnisses. Spezielle Aspekte sind eine extensive interdisziplinäre Verzahnung von Wissensbereichen außerhalb der engen poetologischen Dimensionen sowie die Vertiefung der Kenntnisse der sozio-kulturellen Implikationen und der theologisch-philosophisch-kunsthistorischen Verflechtungen und Traditionen, einschließlich der Musik und Fachliteratur. Ziel ist die Bewußtmachung der kulturhistorischen Alterität.

Da die Gegenstandsbereiche, in der neueren wie der älteren Literatur, je nach Themenstellung eine generalisierende (Vorlesung) oder eine exemplarische (Seminar) Herangehensweise erfordern, ist die Form der Veranstaltung in das Ermessen des Dozenten gestellt.

Teilnahmevoraussetzungen keine

Literaturangabe keine

Vergabe von Leistungspunkten Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsformen und -leistungen

Semesterbegleitende Modulprüfung	
Mündliche Prüfung 30 Min., mit Wichtung: 1	Seminar "Neuere deutsche Literaturgeschichte (in wechselnder Themenstellung)" (2SWS)
Hausarbeit, mit Wichtung: 1	Seminar "Ältere deutsche Literaturgeschichte (in wechselnder Themenstellung)" (2SWS)

Schulformspezifischer Master Lehramt an Förderschulen Deutsch

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Master of Education	04-DEU-0203-MS	Wahlpflicht

Modultitel	Standards und Kompetenzen: Deutschdidaktik
Empfohlen für:	3.–4. Semester
Verantwortlich	Professur Didaktik der deutschen Sprache und Literatur
Dauer	2 Semester
Modulturnus	jedes Wintersemester
Lehrformen	<ul style="list-style-type: none"> • Seminar "Sprachliches (und mediales) Lernen im Deutschunterricht" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 40 h Selbststudium = 70 h • Seminar "Literarisches (und mediales) Lernen im Deutschunterricht" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 40 h Selbststudium = 70 h • Seminar "Unterrichtsplanung im Deutschunterricht" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 40 h Selbststudium = 70 h • SPS "Schulpraktische Studien" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 60 h Selbststudium = 90 h
Arbeitsaufwand	10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)
Verwendbarkeit	Schulformspezifischer Master für das Lehramt Deutsch an Mittelschulen Schulformspezifischer Master für das Lehramt Deutsch an Förderschulen
Ziele	<p>Neben den Zielsetzungen gemäß §§ 2 bis 4 der Rahmenordnung für Schulpraktische Studien an der Universität Leipzig verfolgt das Modul folgende fachspezifische Ziele:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Kenntnis und Fähigkeit zur Reflexion von Kompetenzmodellen / Lernzielbestimmungen für den Deutschunterricht an der Förderschule - Fähigkeit zur Reflexion über die Bedeutung des Methodeneinsatzes im Deutschunterricht an der Förderschule - Kenntnis von und Kompetenz zur Umsetzung diagnostischer und therapeutischer Verfahren im Deutschunterricht (einschließlich Evaluation) an der Förderschule - Kenntnis von und Fähigkeit zur Umsetzung von Planungsmodellen im Deutschunterricht an der Förderschule (einschließlich Unterrichtsbesprechung) - Leistungsnachweis „Fachdidaktik“ nach LAPO I
Inhalt	Lernziele des Deutschunterrichts / zu vermittelnde Kompetenzen, methodische Gestaltung und diagnostische Verfahren / Leistungsmessung des Deutschunterrichts in den Bereichen sprachliche und literarische Kommunikation Planung, Durchführung und Evaluation von Deutschunterricht
Teilnahmevoraussetzungen	keine
Literaturangabe	unter www.uni-leipzig.de/~germ
Vergabe von Leistungspunkten	Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsformen und -leistungen

Semesterbegleitende Modulprüfung	
Hausarbeit, mit Wichtung: 1	Seminar "Sprachliches (und mediales) Lernen im Deutschunterricht" (2SWS)
	Seminar "Literarisches (und mediales) Lernen im Deutschunterricht" (2SWS)
	Seminar "Unterrichtsplanung im Deutschunterricht" (2SWS)
Schriftliche Ausarbeitung*, mit Wichtung: 1 <i>Prüfungsvorleistung: (Unterrichtsversuch)</i>	SPS "Schulpraktische Studien" (2SWS)

* Diese Prüfungsleistungen müssen bestanden sein.